



Magdeburg am 08.05.2025

Interview zur geplanten Motorrad-Ausfahrt der Johanniter-Hilfsgemeinschaft Magdeburg mit Jugendlichen des Rauhen Hauses in Halberstadt

Laura Födisch: Sie wollen die Jugendlichen des Rauhen Hauses in Halberstadt zu einer Motorrad-Ausfahrt an den Concordiasee einladen. Welche Idee steckt dahinter.

Andreas Volkmann: Guten Tag, Frau Födisch, erlauben Sie mir zunächst diese Vorbemerkung:

Die JOHANNITER gehören ja zu den größten Anbietern von Sozialleistungen in Deutschland. Mit ihren Krankenhäusern, Seniorenheimen, Kindertagesstätten – nicht zuletzt aber auch der Johanniter-Unfallhilfe - sind sie sehr professionell im Einsatz. Darüber hinaus gibt zahlreiche Ehrenamtliche, die sich in den so genannten Johanniter-Hilfsgemeinschaften engagieren.

Die Magdeburger Hilfsgemeinschaft etwa unterstützt unter anderem seit vielen Jahren die Arbeit des „Rauhen Hauses“ in Halberstadt. Dort werden Kinder und Jugendliche in teilweise schwierigen Lebenslagen wochentags in ihrer Freizeit begleitet. Ziel der Einrichtung ist es dabei, ihren Schützlingen: kommunikative und soziale Kompetenz zu vermitteln, ihre schulischen Aufgaben zu begleiten und ihre kreativen Fähigkeiten zu fördern.

Weil es nun unter den Johannitern auch etliche begeisterte Biker gibt, ist aus dieser Verbindung die Idee entstanden, die Jugendlichen mal zu einer Motorradausfahrt einzuladen. Und die kommt nun zustande, führt uns zum Abenteuerspielplatz „Herzer Seeland“ - und wird sogar begleitet von der Motorradstaffel der Johanniter-Unfallhilfe Magdeburg/Börde/Harz.

Laura Födisch: Und was im am Samstag genau geplant?

Andreas Volkmann: Wir sind als 16 Biker am 10. Mai um 10 Uhr mit den Jugendlichen auf dem Halberstädter Domplatz verabredet. Dort gibt es zunächst eine sorgfältige Einweisung. Dazu gehört neben den Verhaltensregeln auch die Ausstattung mit Motorrad-Jacken - und natürlich auch mit Sturzhelmen. Bevor es dann „auf Strecke“ geht, wird den Motorradfahrern und ihren Fahrgästen noch ein kurzer Reisesegen mit auf den Weg gegeben. Und dann geht's los.

Gegen Mittag warten am Concordiasee zunächst Sport, Spiel und Spaß auf die Jugendlichen. Und natürlich gibt's auch was zu essen und zu trinken. Der CDU-Stadtverband Seeland organisiert nämlich ein zünftiges Grillfest für alle. Es muss also keiner verhungern oder verdursten.

Und zwischen 3 und 4 Uhr geht's dann wieder zurück nach Halberstadt. Jetzt müssen Ihre Hörer uns nur noch die Daumen drücken, dass das Wetter schön bleibt.

Laura Födisch: Vielen Dank – und gute Fahrt!

Andreas Volkmann: Danke auch Ihnen.